50-Jahr-Jubiläum der Hafengenossenschaft Wädenswil

Am 1. Juli 1975 wurde die Hafengenossenschaft Wädenswil mit dem Zweck gegründet, einen Hafen für die Boote der GenossenschafterInnen und MieterInnen zu erstellen und zu unterhalten. In der Folge entstand während 50 Jahren der heutige Hafen Rietliau. Er liegt zwischen dem Strandbad und dem Seegüetli Wädenswil und wurde zu einem beliebten Ort für See-, Hafen- und Naturliebhaber. Nur selten können am Zürichsee brütende Vögel und ihre Jungen so nah beobachtet werden.

Am 20. März fand die fünfzigste Generalversammlung im Landgasthof Au statt und es wurde die Entwicklung des Hafens gewürdigt. Der Präsident, Roger Graf, und der scheidende Hafenwart, Peter Muesch, illustrierten mit Fotos und Erzählungen so einige Hafengeschichten. Andi Rupp als Finanzchef präsentierte die soliden Zahlen und der Stadtrat, Christoph Wolfer, überbrachte Grussworte der Stadt Wädenswil. Im Anschluss an die Generalversammlung wurde ein Apéro riche offeriert und so manche Geschichten aus alten Zeiten und alte und neue Beziehungen wurden gepflegt.

Möge der Hafen Rietliau auch weiterhin ein beliebter Ausflugsort für viele bleiben. Ein grosser Dank an alle jene, die dem Hafen und der Natur Sorge tragen. e

Streicherfest 2025

Am 15. März trafen sich über 80 Streicherinnen und Streicher zum Streicherfest in Wädenswil. Organisiert wurde der Anlass von der Musikschule Wädenswil-Richterswil und dem Kammerorchester Wädenswil. Höhepunkt und Abschluss war das gemeinsame Konzert im Etzelsaal.

«Mit dem Streicherfest wollten wir unsere Aktivitäten der Öffentlichkeit zeigen und Gleichgesinnte zum Austausch einladen», so das Organisationsteam aus Vertretern der Musikschule und des Kammerorchesters. Im ersten Teil probten das Kammerorchester Wädenswil und die Ensembles der Musikschule – die Saitenhüpfer, die Saitenakrobaten und Jungendstreichorchester Zimmerberg – im alten Gewerbeschulhaus in verschiedenen Räumen. Jedem Ensemble schlossen sich Gäste an, die sich zu Hause auf diese Probe vorbereitet hatten. In der Folge waren die Gruppen teilweise so gross, dass die Räume fast aus allen Nähten platzten.

Nach einer ausgiebigen Pause, die zum regen Austausch genutzt wurde, fand eine «Tuttiprobe» statt – eine Probe, bei der alle über 80 Streicherinnen und Streicher, von jung bis erfahren, gemeinsam musizierten. Da sich so viele für das erste Streicherfest angemeldet hatten, musste kurzfristig umdisponiert werden, sodass der Abschluss glücklicherweise im Etzelsaal der Pfarrei St. Marien stattfinden konnte.

Beim Abschlusskonzert gaben die einzelnen Ensembles eine Kostprobe, bevor alle zum grossen gemeinsamen Finale aufspielten.

Die Freude über das erste gelungene Streicherfest war allen anzumerken. Nun bleibt zu hoffen, dass alle vier Streicherensembles neuen Zuwachs bekommen und nachhaltig für das gemeinsame Musizieren motiviert werden konnte.

Tuttiprobe mit rund 80 Streicherinnen und Streichern im Etzelsaal (Bild: zvg)

Wädenswiler Anzeiger

Weidmann & Matheson Gartenbau Gestaltung - Pflege

Wädenswil im Handballfieber

PESTPOSTENVERKAUF 25. April 2015 von 10 – 18 Uhr

PULSRASEN IN SERIE.

Vor 10 Jahren ...

... war Wädenswil regelrecht im Handballfieber. So jedenfalls titelte der Wädenswiler Anzeiger auf der Frontseite der Zeitung. Die Mannschaft des Handballclubs spielte in der Glärnischhalle um den Aufstieg in die zweithöchste nationale Spielklasse. Gegen 400 Personen feuerten die Sportler lautstark an und verhalfen diesen so zum erkämpften Heimsieg.

Die Jahresrechnung 2014 der Stadt Wädenswil schloss anstelle des budgetierten Aufwandüberschusses von CHF 4,8 Mio. mit einem Fehlbetrag von CHF 7,2 Mio. ab. Schuld daran waren fehlende Steuereinnahmen und die «teurere» Frohmatt aufgrund von Bauverzögerung und dem Personalbereich.

Der Hockey Club Davos feierte in der Nacht vom 11. auf den 12. April seinen 31. Meistertitel im Schützehuus Au. Auf dem Weg vom Hallenstadion zurück ins Bündnerland machte der gelb-blaue Meisterexpress dort Halt. Die Schweizer Meister wurden von Hunderten Fans lautstark erwartet. Noch einmal gaben «ADC», Félicien Du Bois, Andres Ambühl und Co. Vollgas und feierten mit ihren treuen Fans bis in den Morgen hinein.

Vor 10 Jahren starteten die Johanniterköche in ihr 50. Vereinsjahr. Hansruedi Zopfi eröffnete dazumal als Präsident seine 15. Generalversammlung. Schön ist, dass es diesen Verein auch heute noch gibt und er heuer seinen 60. Geburtstag zelebrieren kann.

Am Weissen Sonntag durften 52 Kinder ihre Erstkommunion feiern und die christliche Gemeinschaft erleben. Mit festlicher Musik und Liedern konnte der Tag bei schönem Wetter genossen werden.. ott